

## Renault Kangoo 1.6 16V Edition Campus

Fünftürige Kombilimousine der unteren Mittelklasse (70 kW / 95 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 2,9**

Besonders praktisches Allzweckauto mit vielen sinnvollen Details und einem attraktiven Anschaffungspreis. Der Wagen ist zwar teilweise unsauber verarbeitet, bietet jedoch viel Platz auf kleiner Grundfläche. Mit dem 1.6-Liter-Benziner ist der Kangoo gut motorisiert, der Verbrauch liegt dabei allerdings recht hoch. Deutliches Manko: Das kritische Fahrverhalten ohne ESP mit ausgeprägter Kipptendenz. Insgesamt ein interessantes Angebot für Leute, denen Praxis-tauglichkeit wichtiger ist als ein schnittiges Design. Wegen der Schwächen im Fahrverhalten nur bedingt empfehlenswert. Als Kastenwagen

auch für Handwerksbetriebe erhältlich. **Karosserie-varianten:** Kastenwagen. **Konkurrenten:** Citroen Berlingo, Fiat Doblo, Peugeot Partner, Opel Combo, VW Caddy.

- + **übersichtlich**
- + **großes Faltdach erhältlich**
- + **bequemer Zustieg**
- + **viel Platz für Mensch und Koffer**
- + **praktische Detaillösungen**
- + **kräftiger Motor**
- + **günstiger Anschaffungspreis**
- **Verarbeitungsmängel**
- **schwache Heizwirkung**
- **hoher Verbrauch**
- **kein ESP, mäßige Fahreigenschaften**



### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,0**

#### Verarbeitung

**Note: 3,1**

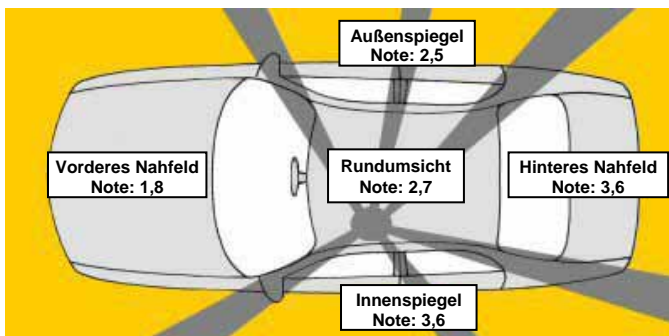
- + Das Format des Kangoo ist knapp und handlich; hinten befinden sich seitliche Schiebetüren, die besonders in engen Parklücken praktisch sind. Zum Schutz bei Parkreplem sind an den Karosserieflanken und Stoßfängern unlackierte, matte Kunststoffleisten angebracht. Gegen Aufpreis ist ein großes Panoramadach erhältlich. Auf dem Dach dürfen 100 kg Gepäck mitgenommen werden. Optional ist eine Dachreling erhältlich.
- Etwas nachlässig ist die Verarbeitung: An den Blechen sieht man an einigen Stellen unschöne Schweißpunkte und ungleichmäßige Spaltabstände. Die Kunststoffteile haben teils scharfkantige Nähte

und wirken billig. Der Tankdeckel muss umständlich per Schlüssel geöffnet werden, obwohl eine Zentralverriegelung vorhanden ist. Der Motorraum ist nach unten offen, so kann Schmutz ungehindert eindringen. Das vollwertige Ersatzrad ist zwar platz sparend unter dem Kofferraum befestigt, es ist jedoch sehr mühsam, es abzuschrauben.

#### Sicht

**Note: 2,5**

- + Durch die leicht erhöhte Sitzposition (hohe Karosserie) hat der Fahrer eine gute Sicht auf das Verkehrsgeschehen. Das Einpar-



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.



Aufgrund der großen, steil stehenden Glasflächen und den versenkbaren Kopfstützen ist die Sicht, auch besonders nach hinten, überdurchschnittlich gut.

ken ist mühelos, da die Frontpartie und das fast senkrechte Heck vom Fahrer gut überblickt werden können. Auch lassen sich die hinteren Kopfstützen fast vollständig in der Lehne versenken und stören dann nicht mehr - insgesamt besitzt der Wagen eine recht gute Rundumsicht, was sich auch im Ergebnis bei der ADAC-Rundumsichtmessung widerspiegelt. Die Außenspiegel (beheizt) sind besonders groß, Nebelscheinwerfer gehören zur Serienausstattung.

- Xenon-Scheinwerfer sind nicht erhältlich.

### Ein-/Ausstieg

**Note: 2,1**

- + Die hohe Karosserie mit den entsprechend hohen Türen und dem niedrigen Fahrzeugboden ermöglicht besonders vorn bequemes, aufrechtes Ein- und Aussteigen (hinten sind die Türschweller höher). Für die Zentralverriegelung ist eine Fernbedienung vorhanden.
- An den Vordertüren sind die Aufhalter schwach.



Die praktischen Schiebetüren erleichtern den Zu- bzw. Ausstieg besonders in engen Parklücken.

### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 0,6**

- + Mit 495 l Fassungsvermögen ist das Kofferraumvolumen außergewöhnlich groß. Bei vorgeklappter Rückbank lassen sich sogar 930 l Gepäck unterbringen (Fensterunterkante). Durch das kastenförmige Kofferabteil können auch sperrige Dinge gut verstaut werden.



Mit 495 l Volumen lässt der Kofferraum des Kangoo keine Wünsche offen und übertrifft den Konkurrenten Opel Combo um 60 l.

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 1,3**

- + Der Kofferraum ist sehr gut zugänglich. Die riesige Heckklappe öffnet relativ weit (Personen ab etwa 1,85 m Größe stoßen sich an der offenen Klappe den Kopf), der Boden ist eben und tief. Wahlweise bietet Renault statt der nach oben schwingende Heckklappe zwei seitlich öffnende Hecktüren an, die je nach Einsatz Vor- und Nachteile bieten.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 2,1**

Gegen Aufpreis (knapp 1.200 Euro) gibt es das "Carpe Diem Wohnmobil-Paket". Das modulare Einrichtungssystem beinhaltet zwei komfortable Sitzplätze im Ladebereich, einen Tisch für zwei bis drei Personen und ein Doppelbett, ca. 1,35 x 2,0 m groß.

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt. Sie lässt sich mit wenigen Handgriffen umklappen, die Kopfstützen können dabei eingesteckt bleiben. Gegen Aufpreis ist ein Trennnetz erhältlich.
- Es fehlen Ablagen für kleine Utensilien.

### Innenraum

**Note 2,7**

### Bedienung

**Note: 3,0**

Die Bedienung des Renault Kangoo ist durchschnittlich. Die wichtigsten Schalter sind funktionell und griffgerecht in Lenksäulenhebeln untergebracht. Das serienmäßige Radio ist zwar ziemlich tief angeordnet, kann aber vom Lenkrad aus bedient werden. Vorderfenster und Außenspiegel funktionieren elektrisch (ohne Antipp-Automatik). Praktisch: die Ölstandsanzeige beim Einschalten der Zündung.

- + Neben den ohnehin üppig vorhandenen Ablagen vorn (in den Türverkleidungen, in der Mittelkonsole und unter dem Beifahrersitz) befindet sich ein riesiges Staufach über den beiden vorderen Insassen. Mit einem kleinen, ausklappbaren Panorama-Spiegel lassen sich von den vorderen Sitzplätzen die hinteren Mitfahrer beobachten. Das optionale Navigationssystem bietet zwar nur Pfeildarstellung, lässt sich aber leicht einstellen und führt zuverlässig zum Ziel.
- Das Lenkrad ist nicht einstellbar und liegt für große Fahrer zu tief. Zum Schließen der Türen vom Sitz aus muss man sich weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe zu weit entfernt liegen. Die Einsteller für Heizung und Klimaanlage sind sehr tief angeordnet und in ihrer Funktionsweise nicht klar gestaltet. Der Knopf der Heckscheibenheizung befindet sich ungewohnt links vom Lenkrad; ihre Kontrollleuchte wird (je nach Körpergröße) vom Lenkradkranz verdeckt. Die elektrischen Fenster besitzen keine Antipp-Automatik. Hinten vermisst man Ablagemöglichkeiten. Je nach Modellvariante sind zusätzliche seitliche Staufächer im Dach erhältlich.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 2,2**

Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,85 m Größe zurückschieben.

- + Durch die große Kopffreiheit und die große Innenbreite hat man viel Platz und ein üppiges Raumgefühl.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 2,2**

- + Hinten sitzen bis zu drei 1,85 m große Mitfahrer selbst dann nicht beengt, wenn die Vordersitze ganz zurückgeschoben sind. Wie vorn ist auch hier die Kopffreiheit enorm groß.

### Innenraum-Variabilität

**Note: 4,0**

Variationsmöglichkeiten der Sitze, so wie man sie von Vans üblicherweise kennt, sind nicht vorhanden.

### Komfort

**Note 3,3**

### Federung

**Note: 3,0**

Das Fahrwerk ist verhältnismäßig weich, auf möglichst guten Komfort ausgelegt. So schluckt es die meisten Unebenheiten gut, der Kastenaufbau liegt ruhig auf der Straße. Allerdings sind Wankbewegungen bei schnellen Richtungswechseln sehr ausgeprägt.

- Bei voller Beladung sollte das Fahrwerk straffer abgestimmt sein.

### Sitze

**Note: 3,5**

Die etwas zu nachgiebigen Sitze bieten passablen Körperhalt.

- Die Sitze sind nicht höhenstellbar - der kaum atmende Schaumgummiunterbau lässt die Insassen im Sommer auf ihrem Gestühl festkleben. Vorn sind die Lehnen kurz; hinten sind die Sitzflächen niedrig, obwohl für einen höheren Sitz genügend Kopffreiheit vorhanden wäre.

### Innengeräusch

**Note: 3,8**

Der Motor ist stets deutlich zu hören, bei höherem Tempo mischen sich Windgeräusche dazu.

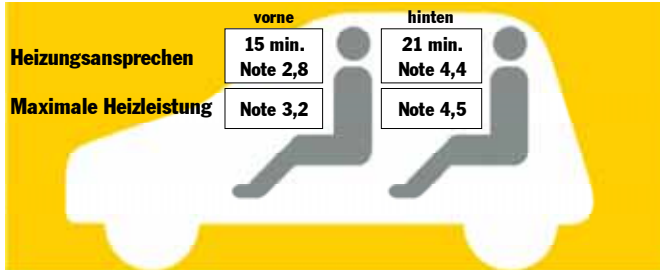


## Heizung, Lüftung

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Kältekammer)

**Note: 3,4**

- + Die Klimaanlage (Serie ab Modell Edition Campus) lässt sich fein einstellen, ist aber in der Handhabung etwas umständlich. Ein Pollenfilter ist vorhanden.
- Die Heizung ist für den großen Innenraum zu schwach. Selbst nach längerer Fahrt wird die Luft vorn nur durchschnittlich, hinten kaum warm. Die Seitenfenster der Schiebetüren besitzen keine normal zu öffnenden, dafür aber ausstellbare Fenster. Ganz hinten sind die Scheiben nicht zu öffnen.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 2,8**

### Fahrleistungen\*

**Note: 2,8**

Der 1.6-Liter-Benzinmotor bewegt den Kangoo innerorts und bis ca. 100 km/h sehr flott. Bei höheren Geschwindigkeiten hat er mit dem hohen Fahrzeug und dem dadurch zunehmend stärker werdenden Luftwiderstand seine Mühe. In Anbetracht der Fahrwerkschwächen (siehe Fahrstabilität) ist die Motorleistung bei weitem ausreichend.

### Laufkultur

**Note: 3,0**

Die Motorvibrationen halten sich bei jeder Drehzahl in Grenzen; bei ca. 5.000 U/min ist ein Dröhngeräusch zu vernehmen.

### Schaltung

**Note: 3,7**

Die Gänge sind mäßig präzise geführt und lassen sich (bei recht langen Schaltwegen) leicht einlegen.

- Bei schnellem Einlegen des Rückwärtsganges kracht es im Getriebe.

### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufung des Fünfgang-Getriebes passt gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

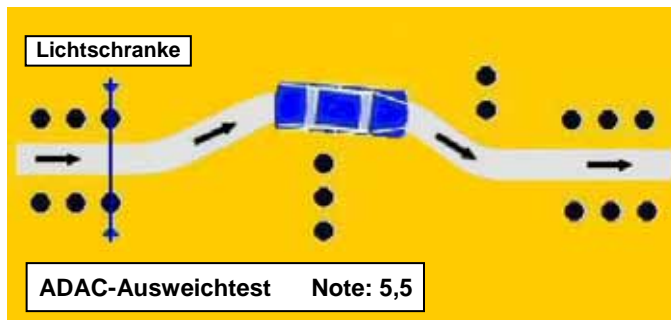
## Fahreigenschaften

**Note 3,6**

### Fahrstabilität

**Note: 4,6**

- + Das Fahrzeug verhält sich bei Längsrillen und Fahrbahnverwerfungen unkritisch, zeigt jedoch eine erhöhte Seitenwindempfindlichkeit.
- Beim ADAC Ausweichtest schneidet der Kangoo schlecht ab. Der hohe Aufbau in Verbindung mit der schmalen Spur und den kleinen Rädern sorgt für sehr eine ausgeprägte Seitenneigung mit deutlicher Kipptendenz. Zunächst schiebt der Wagen über die Vorderachse. Wegen fehlendem ESP bricht schließlich das Heck



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

aus - der Wagen schleudert. Kommt es beim Zurücklenken zum Aufschaukeln, kann der Wagen umkippen, sofern der Fahrer dies nicht rechtzeitig abfängt. Bei voller Beladung ist die Kipptendenz noch ausgeprägter.

### Kurvenverhalten

**Note: 3,3**

In Kurven gibt sich das Fahrzeug untersteuernd sicher, auch wenn man plötzlich das Gas wegnimmt (Lastwechsel). Die starke Untersteuerneigung und die recht schmalen Räder haben jedoch zur Folge, dass der Wagen in nassen Kurven frühzeitig mit den Vorderrädern nach außen schiebt. ESP, das die Fahrstabilität in kritischen Situationen absichert, ist nicht erhältlich.

### Lenkung\*

**Note: 3,4**

Die Lenkung zeigt mäßige Präzision und ein durchschnittliches Ansprechverhalten. Die Vermittlung von Fahrbahnkontakt ist eher schwach. Durch ihre indirekte Auslegung geht auch einiges an Handlichkeit verloren; der Wendekreis ist mit knapp über 11 m durchschnittlich.

### Bremse

**Note: 3,2**

Der Bremsweg bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand ist mit 42 m noch durchschnittlich (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

- + ABS in Verbindung mit elektronischer Bremskraftverteilung sorgt für gute Spurhaltung auf weniger griffiger Fahrbahn und beim Bremsen in Kurven. Der Bremsassistent stellt die volle Bremswirkung auch weniger geübten Fahrern zur Verfügung.

## Sicherheit

**Note 3,4**

### Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

**Note: 4,7**

- + Immerhin besitzt der Kangoo serienmäßig einen Bremsassistent. Die hoch gesetzten Rückleuchten sind von nachfolgenden Wagenlenkern gut zu erkennen.
- Insgesamt ist das aktive Sicherheitsniveau niedrig. ESP fehlt (trotz der kritischen Fahrwerkseigenschaften) und auch sonst gibt es keine Systeme, die den Fahrer unterstützen und bei Gefahren warnen könnten. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite.

### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 2,8**

- + Beim EuroNCAP Front- und Seitencrash erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Neben den Frontairbags besitzt der Kangoo Seitenairbags mit zusätzlicher Kopfschutzfunktion, die aber nicht das Schutzpotenzial eines vollwertigen Kopfairbags bieten. Vorne sind die Kopfstützen für bis zu 1,85 m große Insassen einstellbar und durch den geringen Abstand zum Kopf optimal wirksam - leider ist die Höhenarretierung viel zu schwach, das gilt auch für hinten.
- Die hinteren Kopfstützen reichen nur für Mitfahrer bis zu einer Körpergröße von 1,70 m aus. An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind.



Der Beifahrerairbag lässt sich per Zündschlüssel deaktivieren. Damit können auch auf diesem Sitzplatz rückwärtsgerichtete Kinderrückhaltesysteme verwendet werden.

### Kindersicherheit

**Note: 2,4**

- + Auf den Rücksitzen lassen sich drei Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen (feste Schlösser) - in der Mitte auch mittels Isofix-System. Auf dem Beifahrersitz können auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden, weil sich der Frontairbag mit dem Schlüssel deaktivieren lässt.
- Die Abstände der unteren Gurtpunkte sind bei besonders breiten Kinderrückhaltesystemen zu gering.

### Fußgängerschutz

**Note: 4,0**

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier Sternen schwach ab.

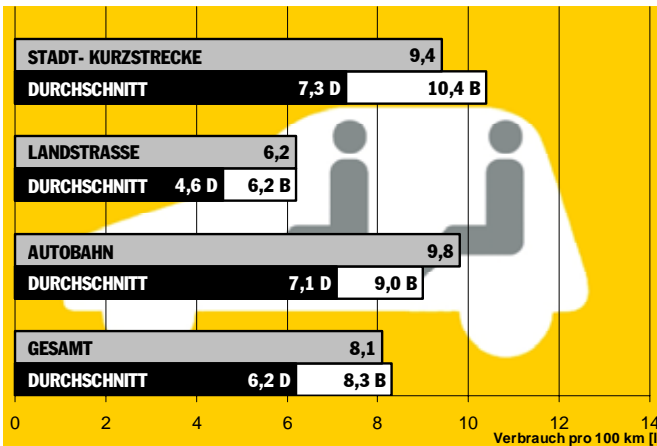
### Verbrauch/Umwelt

**Note 2,6**

#### Verbrauch\*

**Note: 4,4**

- Innerorts verbraucht der Kangoo mit dem 1,6 l - Benzinmotor 9,4 l, außerorts 6,2 l und auf der Autobahn 9,8 Liter Super auf 100 km. Im Gesamtdurchschnitt ergeben sich stolze 8,1 l auf 100 km, ein hoher Wert für diese Fahrzeugklasse.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

### Abgas

**Note: 0,9**

- + Moderne Abgasreinigungssysteme bewirken, dass der Wagen nur geringe Mengen an Schadstoffen in die Umwelt abgibt.

### Wirtschaftlichkeit\*

**Note 2,5**

#### Betriebskosten

**Note: 4,1**

- Der nicht gerade günstige Verbrauch des Kangoo mit dem 1,6-Liter-Motor hat in Verbindung mit dem teuren Superkraftstoff eine schlechte Note bei den Betriebskosten zur Folge.

### Werkstatt- und Reifenkosten

**Note: 2,5**

- Der Kangoo muss spätestens nach 30.000 km oder alle 12 Monate zur Wartung in die Werkstatt. Das jährliche Intervall bedeutet - vor allem für den Normal- oder Wenigfahrer - relativ kurze Inspektionsabstände und somit mehr Werkstattaufenthalte. Der 1.6 L. Motor hat einen Zahnriemen, der nach 120.000 km oder spätestens nach fünf Jahren gewechselt werden muss.
- + Renault verbaut nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt generell eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung. Die Kosten für den Reifenersatz sind niedrig.
- Die Preise für die Werkstattstunde bewegen sich auf relativ hohem Niveau.

### Wertstabilität

**Note: 4,9**

- Der Kangoo lässt, auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums stattfinden wird, nur einen durchschnittlichen bis mäßigen Restwertverlauf erwarten.

### Kosten für Neuanschaffung

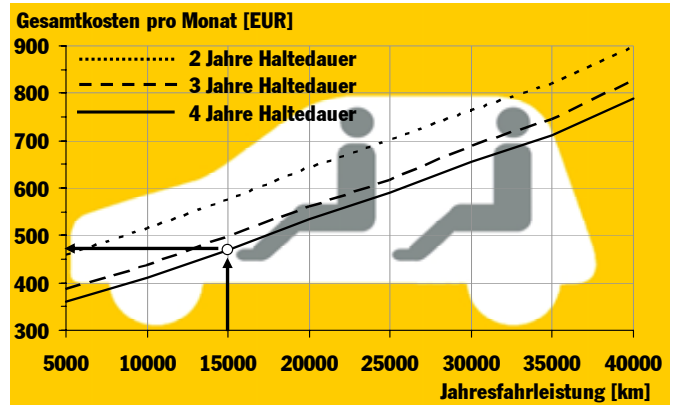
**Note: 2,3**

- + In den Anschaffungskosten dagegen ist der Renault Kangoo in dieser Ausstattungsvariante recht günstig.

### Fixkosten

**Note: 1,4**

- + Den höheren Betriebskosten stehen andererseits niedrigere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Hinzu kommen die durchwegs günstigen Typklasseneinstufungen in der Versicherung, die zudem für niedrige Beiträge sorgen.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 468 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

### Die Motorvarianten

#### in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2 16V	1.6 16V	1.5 dCi	1.5 dCi	1.6 16V Bivalent
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1149	4/1598	4/1461	4/1461	4/1598
Leistung [kW(PS)]	55(75)	70(95)	50(68)	62(84)	60(82)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	105/4125	148/3750	160/2000	185/1750	126/3750
0-100 km/h[s]	14,2	10,7	16,0	11,3	14,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	154	160	148	157	158
Verbrauch pro 100 km [l]	7,4S	8,1S	6,1D	6,0D	6,4G
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/14/16	13/16/17	17/16/18	17/18/18	13/16/17
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	414	468	420	426	429
Grundpreis[Euro]	12.650	15.950	14.150	14.750	18.500

#### Aufbau:

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
CA = Cabriolet  
RO = Roadster

KB = Kombi  
KT = Kleintransporter  
TR = Transporter  
GR = Großraumlimousine  
BU = Bus

GE = Geländewagen  
PK = Pick-Up

Versicherung:  
KH = KFZ-Haftpfl.  
VK = Vollkasko  
TK = Teilkasko

Kraftstoff:  
N = Normalbenzin  
S = Superbenzin  
SP = SuperPlus  
D = Diesel

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1598 ccm
Leistung	70 kW (95 PS)
bei	5000 U/min
Maximales Drehmoment	148 Nm
bei	3750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	175/65R14
Reifengröße (Testwagen)	<b>175/65R14T</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	<b>11,1 m/11,05 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,7 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	<b>7,9 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>42 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	<b>8,1 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>9,4/6,2/9,8 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Herstellerangabe/Test	177 g/km/ <b>188 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>72 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	3995 mm/1663 mm/1827 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1175 kg/455 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>495 l/930 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	590 kg/1150 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	50 l
Reichweite	<b>615 km</b>
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>143 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>44 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>69 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>212 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>468 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	13/16/17
Grundpreis	15.950 Euro

## Ausstattung

### Technik

Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe (4-Stufen)	1050 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	nicht erhältlich
Xenonlicht	nicht erhältlich

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne	nicht erhältlich
Audioanlage (mit CD-Player)	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch vorne	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem (nur Mitte hinten)	Serie
Klimaanlage/-automatik	Serie/nicht erhältlich
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	nicht erhältlich
Navigationssystem (monochrom-Display)	1100 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (60:40 geteilt)	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Zentralverriegelung (mit Fernbedienung)	Serie

### Außen

Anhängerkupplung (abnehmbar + Montage)	350 Euro
Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	115 Euro
Dachreling	150 Euro
Schiebe-Hubdach (el. Panoramadach)	970 Euro
Schiebetür links/rechts	Serie

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)2,9

<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,0</b>
Verarbeitung	3,1
Sicht	2,5
Ein-/Ausstieg	2,1
Kofferraum-Volumen*	0,6
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,3
Kofferraum-Variabilität	2,1
<b>Innenraum</b>	<b>2,7</b>
Bedienung	3,0
Raumangebot vorne*	2,2
Raumangebot hinten*	2,2
Innenraum-Variabilität	4,0
<b>Komfort</b>	<b>3,3</b>
Federung	3,0
Sitze	3,5
Innengeräusch	3,8
Heizung, Lüftung	3,4
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,8</b>
Fahrleistungen*	2,8
Laufkultur	3,0
Schaltung	3,7
Getriebeabstufung	2,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>3,6</b>
Fahrstabilität	4,6
Kurvenverhalten	3,3
Lenkung*	3,4
Bremse	3,2
<b>Sicherheit</b>	<b>3,4</b>
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	4,7
Passive Sicherheit - Insassen	2,8
Kindersicherheit	2,4
Fußgängerschutz	4,0
<b>Umwelt</b>	<b>2,6</b>
Verbrauch*	4,4
Abgas	0,9
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>2,5</b>
Betriebskosten*	4,1
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,5
Wertstabilität*	4,9
Kosten für Neuanschaffung*	2,3
Fixkosten*	1,4

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand März 2007.